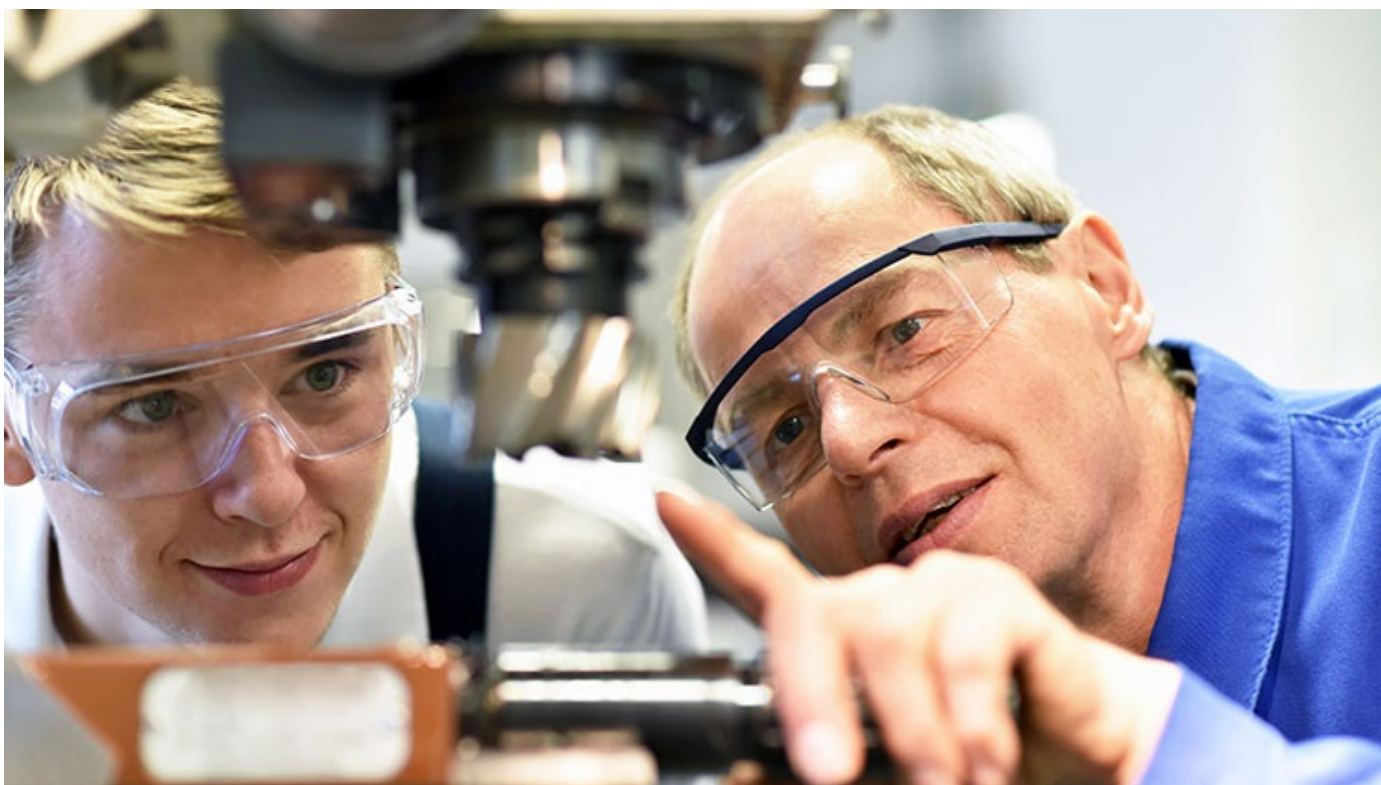


Duale Akademie kommt in fahrt: Wirken sie mit.

Neues Angebot ist ein weiterer Mosaikstein, um die duale Ausbildung zu stärken und neue Fachkräfte zu gewinnen.

06.12.2021, 13:45



© INDUSTRIEBLICK_ADOBESTOCK

Mit Herbst 2022 soll auch in NÖ die „Duale Akademie“ ihren Betrieb aufnehmen. Für die Lehrberufe Mechatronik, Applikationsentwicklung/Coding, Elektrotechnik und Speditionskaufmann/-frau. Mit der dualen Akademie haben Unternehmen die Gelegenheit, bei der Akquise von Fachkräften eine neue Zielgruppe anzusprechen. Das Angebot richtet sich an Personen, welche die Hochschulreife erfüllen, also an AHS- und BHS-Maturanten, Berufsreife- und Studienberechtigungsprüfungs-Absolventen, oder Studienabbrecher.

Duale Akademie – ein Türöffner für top qualifizierte Fachkräfte

Sie sind auf der Suche nach Fachkräften? Die Zielgruppe der Maturanten soll in Ihrem Recruiting-Prozess eine tragende Rolle spielen? Dann kann die Bildungsinnovation Duale Akademie für Ihr Unternehmen Türöffner sein, um Fachkräfte für die Zukunft zu finden.

Innovativ

Der erfolgreiche Abschluss umfasst:

- Fachspezifischen Lehrabschluss
- Erwerb von Zukunftskompetenzen & fachvertiefenden Qualifikationen
- Einwöchiges Auslandspraktikum
- Verfassung des Zukunftsprojekts
- Möglichkeit zur Zertifizierung zum „DA Professional“

Vorteile für Ihr Unternehmen

- Forcierung der eigenen Fachkräfteentwicklung
- Zusätzliche Qualifikation künftiger Mitarbeiter
- Einsatz eines modernen Lehrplans
- Positionierung als attraktiver und innovativer Arbeitgeber

Interesse? Dann kontaktieren Sie:

Anna Andre-Mrazek

E anna.andre-mrazek@wknoe.at

T 02742/851-17580.

Das könnte Sie auch interessieren



Von der Gartenmauer bis zum Hochhaus

Oliver Waily und Jonas Schulner – Österreichs Staatsmeister im Betonbau – treten bei den WorldSkills im Oktober im Teambewerb an. Was sich die beiden Waldviertler erwarten und wie sie sich auf die Weltmeisterschaften vorbereiten, erzählen sie im Interview. [➤ mehr](#)



Gründer des Monats: Tristan Kneidinger

Die Initiative „Gründerland NÖ“, eine Kooperation von WKNÖ und riz up, holt gemeinsam mit der NÖN blau-gelbe Gründerinnen und Gründer vor den Vorhang. Heute im Portrait: Tristan Kneidinger.

[➤ mehr](#)



"Der Druck bleibt hoch"

Der Krieg in der Ukraine verschärfte die Situation für die heimischen Unternehmen nochmals. Wolfgang Schwarzbauer, Finanz- und Personalvorstand von EcoAustria und Leiter des Forschungsbereichs Außenwirtschaft und regionale Wirtschaftspolitik, gibt zu den Auswirkungen eine Einschätzung. [➤ mehr](#)